

[Die Marine hat die Verluste der russischen Schwarzmeerflotte bekannt gegeben](#)

04.02.2024

Zu dem Zeitpunkt, als Russland eine groß angelegte Invasion in der Ukraine startete, verfügte die russische Schwarzmeerflotte über etwa 80 Kampfeinheiten. Bis jetzt wurden 25 Einheiten zerstört und weitere 15 schwer beschädigt. Dies berichtete der Sprecher der Marine der Streitkräfte der Ukraine, Dmytro Pletenchuk, am Samstag, den 3. Februar, in der Sendung TV-Marathon.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Zu dem Zeitpunkt, als Russland eine groß angelegte Invasion in der Ukraine startete, verfügte die russische Schwarzmeerflotte über etwa 80 Kampfeinheiten. Bis jetzt wurden 25 Einheiten zerstört und weitere 15 schwer beschädigt. Dies berichtete der Sprecher der Marine der Streitkräfte der Ukraine, Dmytro Pletenchuk, am Samstag, den 3. Februar, in der Sendung TV-Marathon.

Er betonte, dass es sich um große Landungsschiffe, U-Boote, Minensperren usw. handele.

„Die Ukraine könnte bereits ein Drittel der russischen Schwarzmeerflotte zerstören oder beschädigen“, bemerkte er.

Gleichzeitig betonte er, dass die Russen „etwas aus anderen Meeren ins Schwarze Meer locken“ könnten.

„Sie haben Kommunikation mit anderen Wassergebieten mit der kaspischen Flottille, so dass sie auch Binnengewässer sogar aus der Ostsee anlocken können, um so etwas wie die gleichen Raketenboote zu ziehen“, erklärte er, fügte aber hinzu, dass dies keinen Sinn machen würde.

Erinnern Sie sich, 26. Dezember 2023, die Streitkräfte der Ukraine Raketen aus Su-24 Flugzeuge abgefeuert traf das russische Landungsschiff Nowotscherkassk in vorübergehend besetzten Feodossija.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 201

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.